

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Heidelberger Tageblatt. 1884-1896 1950

(2.9.1950) Namen von Klang

NAMEN von Klang

Heidelberger Firmen berichten aus ihrer Geschichte

Hotel-Restaurant
„Prinz Friedrich“
früher Birk's Weinstube
Besitzer:
FRANZ DOLD
Küchenchef
Kettengasse 9 - Tel. 2509

Auswärtige und Einheimische finden Heidelberger Gemütlichkeit in den alten Gaststätten der Stadt, die sich nicht nur in der Hauptstraße befinden. Im Hause Kettengasse 9 befindet sich der „Prinz Friedrich“ als allbekannte Altstadt-Gaststätte. Schon vor dem Stadtbrand 1693 war eine Bäckerei in diesem Hause, das seitdem eine bewegte Geschichte erlebte und in dem viele bekannte Männer weilten. 1798 wurde ein Weinhaus angegliedert. Der nachmalige Großherzog von Baden, Prinz Friedrich, gab dem Haus 1845 seinen Namen, den es noch heute trägt.

Seit 1937 ist das Anwesen im Besitz des Küchenmeisters und Weinwirts Franz Dold, der im Frühjahr die Gaststätte auf schlicht-vornehme, behagliche Weise zeitgemäß erneuern ließ. Es ist sein Bestreben, aus Küche und Keller das Beste in reicher Auswahl zu mäßigen Preisen zu bieten.

1798



Köhler & Cie. K.G. Fabrik für Sanitätsgeräte- und Krankenfahrzeuge. Die Firma wurde 1862 von Herrn Franz Köhler gegründet und 1939 von dem jetzigen Inhaber Herrn Gustav Throm übernommen. Seit ihrem Bestehen erfüllt die Firma die Aufgabe

notleidende Menschen zu betreuen und den Kranken jede Erleichterung zu verschaffen. Diese Pflicht wurde von dem jetzigen Inhaber übernommen und weiter ausgebaut.

1862



Ludwig Wüst gründete 1880 das heute weit über Heidelbergs Grenzen bekannte Spezialgeschäft für Korbwaren und Kinderwagen. 1908 an die heutige Stelle Märzgasse 12 verlegt, ging es 1915 an den Sohn Georg Wüst über und wurde in zäher Arbeit ausgebaut. Seit dessen leider allzufrühen Ableben im Jahre 1930 wurde das Geschäft von Frau Lina Wüst Wwe. im Sinne des Verstorbenen zu der jetzigen Größe weiter entwickelt

1880



E. Angrick, Fabrik für Zentralheizungen, Zweigniederlassung Heidelberg, Bergheimer Straße 111/115, Telefon 3975. Vor 61 Jahren wurde die Fa. E. Angrick von dem Ing. Ernst Carl Angrick gegründet. Die Firma

hat sich zu dem angesehensten und bedeutendsten Unternehmen dieser Art entwickelt. Sie wird heute durch die zweite Generation der Familie Angrick und einer großen Zahl von langjährigen bewährten Mitarbeitern traditionsgemäß fortgeführt.

1889

Henk & Niederheiser, Am alten Güterbahnhof 23, Fernsprecher 3631/2. Seit 57 Jahren bahnamtliches Rollfuhrunternehmer für Eil- und Frachtgut - Speditionen aller Art - Sammelverkehre - Lagerung - Zollabfertigung - Internationale Transporte - Luftverfrachtungen - Transportversicherungen - Schwervertransporte - Größter Fuhrpark am Platze. - Auslieferungslager von Carbid - Beagid - Sauerstoff - Acetylen gas - Holz wolle. Angeschlossen: Holz- und Kohlenhandlung Albert Eder, Bunsenstraße 23 a, Fernsprecher 3631/2, Fachgeschäft für erstklassige Brennstoffe - Prompte Bedienung.

1893



Die Fa. **Klotz & Schrotz** wurde vor ca. 30 Jahren gegründet und hat sich in der Hauptsache mit Groß-Reparaturen der Automobilbranche befaßt. Durch ihre solide Bedienung und saubere Arbeitsweise hat sich die Firma in Heidelberg und weiteren Umgebung einen großen und bleibenden Kundenkreis erworben.

1921

Seit der Geschäftsgründung, vor nunmehr 56 Jahren, Ausführung aller Malerarbeiten, Schriftmalerei und Reklame in anerkannt einwandfreier, fachgemäßer Qualität. Wenden Sie sich in allen Bedarfsfällen vertrauensvoll an diesen handwerklichen Fachbetrieb.

1894

Josef Klormann

Malermeister

Heidelberg-Schl., Aue 30
Fernsprecher 4618

Reiss & Nuzinger Baustoffgroßhandlung
Schneidmühlstraße 3 - Heidelberg - Fernruf 2315
liefern sämtliche Baustoffe für Hoch- und Tiefbau

1896

Spezialität:
Wand- und Bodenplatten
Solnhofer Natursteinplatten



Die Firma **Friedrich Fetzer**, Bienenstraße 5 Dachdeckungs- und Blitzableitergeschäft, wurde vor 50 Jahren vom jetzigen Inhaber hier gegründet. Mit dem noch überlebenden Sohn Julius wird die gute und zuverlässige handwerkliche Arbeit im alten Geiste zu steter Zufriedenheit weitergeführt.

1901



Seit 30 Jahren besteht die Firma Jakob Lippolt. Die Firma ist bekannt als Reparaturwerkstätte für Elektromotore. Sie ist die erste am Platze. Die jetzigen Inhaber Gebr. W. u. R. Lippolt sind bestrebt, den guten Ruf des Begründers der Firma in alter Tradition zu wahren. Für solide und gewissenhafte Arbeit garantieren wir unserem großen Kundenkreis.

1920

Jakob
Lippolt

Die Firma **H. Grieser und A. Herbold**, Heidelberg, Römerstraße 2-10 Telefon 2856, Gewächshausbau, besteht schon seit über 25 Jahren und ist bestrebt, ihre werte Kundschaft mit den neuzeitlichen Gewächshausanlagen auch weiterhin schnellstens zu bedienen. Langjährige Erfahrung verbunden mit den neuesten Erkenntnissen bürgt für beste Arbeit.

1925

Nähmaschinen - Fachgeschäft

L. MAPPES

Friedrich-Ebert-Platz 4
Fernsprecher 3514

Jahrzehntlang ist der Name Mappes mit Nähmaschinen eng verbunden. Auch heute noch Vertretung erstklassiger Fabrikate für Haushalt, Gewerbe und Industrie. Reichhaltiges Ersatzteillager - Fachmännische Beratung - Eigene Reparatur-Werkstätte - Unverbindliche Vorführung.

Seit Jahrzehnten besteht die Firma **Stempel-Bauer** als einzige Stempelfabrik am Platze. Die jetzige Inhaberin, Frau Maria Bauer, ist bestrebt, ihre werte Kundschaft auch weiterhin in Gummi-, Datum-, Brenn- und Signierstempeln, sowie Email- und Metallschildern, Typenkästen, Stempelfarben, Stempelkissen und Klischees auf beste zu bedienen.



Plöck 20, Telefon 4698

Tradition VERPFLICHTET